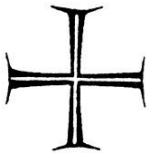
«Geschaffen hast du uns auf dich hin, o Herr,
und unruhig ist unser Herz, bis es Ruhe findet in dir.“
(Augustinus )

Schon früh in die Nachfolge gerufen, hat nun unser Mitbruder



# Br. Augustin Bürke

## Kapuziner-Priester

11. Februar 1936 – 15. November 2026

Ruhe gefunden bei dem, den er ein Leben lang suchte.

Richard Niklaus - so wurde Br. Augustin1936 von seinen Eltern Fidel und Paulina Bürke-Hilber getauft. Er wuchs mit fünf Geschwistern in St. Gallen auf und besuchte dort die Primar- und die katholische Sekundarschule. Das Gymnasium begann er bei den Steyler Missionaren in Rheineck, die ihn für die Missionsarbeit begeistern konnten. Für die Matura wechselte er ins Gymnasium Karl Borromäus in Altdorf. Er wurde Novize bei den Steyler Missionaren und studierte Philosophie, wechselte dann an die Universität Fribourg und trat 1964 bei den Kapuzinern ein.

Nach dem Theologiestudium und der Priesterweihe am 2. Juli 1967 in Solothurn bereitete er sich durch einen Sprachaufenthalt in London auf einen Missions-Einsatz in Tansania vor, wo er zwei Jahre wirkte.

In der damals kirchlichen und gesellschaftlichen Auf- und Umbruchszeit suchte er seinen Ort in verschiedenen Ländern und Aufgaben: Exerzitienleiter, Religionsunterricht, Pfarrei- und Spitalseelsorge, Hausmission und anderes. Von 1989 bis 2004 wirkte er am Wallfahrtsort Maria Vesperbild in Ziemetshausen und kam 2004 nach Mels. In den 22 Melser Jahren wurde er immer mehr zum ruhenden Pol und gesuchten Sprechzimmer-Seelsorger des Klosters.

Eine Streifung anfangs 2026 war ihm Anlass «loszulassen» und den Wechsel ins Pflegekloster Schwyz zu wünschen. Kurz vor dem sehnlich erwarteten Termin einer Augen-Operation, die ihm das geliebte Lesen wieder ermöglichen sollte, erlitt er einen zweiten massiven Hirnschlag, der ihm jegliche Lebensqualität nahm und am 15. November zum Tod führte. Nun ist ihm ein «anderes Sehen» geschenkt und gegönnt.

Wir danken ihm für sein aufmerksames und anteilnehmendes Dasein und für seinen seelsorgerlichen Einsatz, der vielen Menschen Gehör und Trost schenkte. Sein Humor erhellte manches Gespräch und belebte das Zusammensein in der Klostergemeinschaft.

Schwyz, 16. November 2026
Br. Benno Zünd, Provinzial, Luzern
Gemeinschaft von Mels
Gemeinschaft und Pflegende des Klosters Schwyz
Geschwister und Verwandte

**Beerdigung:** Montag 23. November 2026 um 14.00 Uhr im Kapuzinerkloster Mels
**1. Gedächtnis:** Mittwoch 9. Dezember 2026 um 19.00 Uhr im Kapuzinerkloster Mels
**Traueradresse:** Kapuzinerkloster, Klosterstrasse 6 8887 Mels mels@kapuziner.org